

Ressort: Finanzen

SPD-Finanzpolitiker: Deutsche Bank kann sich selbst helfen

Berlin, 30.09.2016, 16:32 Uhr

GDN - Die führenden Finanz- und Haushaltsexperten der SPD-Bundestagfraktion sehen derzeit keinen Anlass, der Deutschen Bank staatliche Hilfen in Aussicht zu stellen. "Die Frage einer staatlichen Rettung der Deutschen Bank stellt sich nicht. Die Deutsche Bank hat eine gute Finanzlage", sagte der finanzpolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Lothar Binding, den Zeitungen der "Funke-Mediengruppe".

Die Bank sei längst nicht mehr unterkapitalisiert. "Die Deutsche Bank ist ausreichend in der Lage, sich selbst zu helfen. Die Debatte um das Bankhaus ist total überhitzt", kritisierte Binding. Der haushaltspolitische Sprecher Johannes Kahrs bekräftigte dies: Er sagte den Zeitungen der "Funke-Mediengruppe", es gebe aktuell keinen Grund, beunruhigt zu sein. "Es gibt keinen Anlass, über staatliche Hilfen nachdenken. Die Deutsche Bank wird es schaffen", erklärte Kahrs. Wenn sie es nicht schaffen sollte, so der SPD-Chefhaushälter, "werden wir natürlich etwas tun". Niemand könne ein Interesse daran haben, dass die Deutsche Bank in Turbulenzen gerate, so Kahrs. Binding und Kahrs äußerten sich skeptisch zur Forderung der US-Regierung über 14 Milliarden US-Dollar wegen dubioser Hypothekendeals. Binding erklärte: "Ich will nicht ausschließen, dass das US-Justizministerium die 14 Milliarden Dollar auch aus wirtschaftstaktischen Gründen fordert. Ich gehe davon aus, dass diese Forderung so nicht aufrechterhalten wird." Kahrs sagte: "Die Forderungen aus den USA haben mit realen Lage der Bank nichts zu tun."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-78797/spd-finanzpolitiker-deutsche-bank-kann-sich-selbst-helfen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com